

## LETZTE NACHRICHTEN

**EUR EU: Einfluss, Posten und Karrieren** Noch neutral  
 Heute beginnen in Brüssel die Verhandlungen für die Neubesetzung der Leitung der EU-Kommission. Es treffen sich die Chefs der politischen Gruppen mit Parlamentspräsident Tajani. Am Abend schalten sich die EU-Staats- und Regierungschefs ein.

**EUR Deutschland: GfK Konsumklimaindex** Negativ  
 Der von GfK ermittelte Konsumklimaindex stellte sich per Juni auf 10,1 (Prognose 10,4) nach 10,2 Punkten (revidiert von 10,4).

**Deutschland: Importpreise** Neutral  
 Die Importpreise stiegen per April um 0,3% im Monatsvergleich und um 1,4% im Jahresvergleich (zuvor 1,7%, Prognose 1,6%).



**EUR Italien: Konsumtive Schuldenpolitik hat Konsequenzen?** Negativ  
 Die EU-Kommission wird voraussichtlich ein Strafverfahren gegen Italien wegen übermäßiger Schulden einleiten. Der Schritt könnte kurzfristig erfolgen, heißt es. Die Stimmung würde auf eine Maßnahme hin deuten.

**EUR Glaubt Salvini, die EU majorisieren zu können!** Negativ  
 Vize-Ministerpräsident Salvini fordert eine Lockerung der Defizitregeln in der EU. Die Regierung in Rom aus Lega und 5-Sterne-Bewegung will das Wachstum mit Steuersenkungen und höheren Sozialausgaben auf Basis von Schulden weiter forcieren, nachdem man die gerade mit der EU vereinbarte Defizitgrenze 2019 erkennbar mit diesen Maßnahmen verfehlt.

## TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK	FAR EAST	UNTERSTÜTZUNG			WIDERSTAND			BIAS
EUR-USD	1.1189 - 1.1195	1.1180 - 1.1196	1.1100	1.1080	1.1050	1.1230	1.1270	1.1300	Neutral
EUR-JPY	122.56 - 122.60	122.35 - 122.70	122.00	121.60	121.20	123.00	123.50	123.70	Neutral
USD-JPY	109.52 - 109.56	109.43 - 109.63	109.20	109.00	108.80	110.30	110.60	111.00	Neutral
EUR-CHF	1.1234 - 1.1242	1.1233 - 1.1240	1.1200	1.1180	1.1160	1.1300	1.1320	1.1350	Neutral
EUR-GBP	0.8820 - 0.9936	0.8821 - 0.8836	0.8750	0.8730	0.8700	0.8850	0.8870	0.8900	Positiv

## DAX-BÖRSENAMEL

-  Ab 11.590 Punkten
-  Ab 11.920 Punkten
-  **Aktuell**

## MÄRKTE

DAX	12.071,18	+60,14
EURO STOXX50	3.364,04	+13,34
Dow Jones	25.585,69	+95,22
Nikkei	21.260,14	+77,56
Brent	68,98	+0,29
Gold	1.283,40	-1,53
Silber	14,54	-0,03

## TV-TERMINE



## EU/Eurozone: Das sieht nicht gut aus! (FH)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1.1183 (07:14 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1.1180 im fernöstlichen Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 109.54. In der Folge notiert EUR-JPY bei 122.50. EUR-CHF oszilliert bei 1.1238.

Ich durfte dank einer Beiratssitzung gestern etwas Abstand zu der Nachrichtendynamik der letzten 72 Stunden gewinnen. Mit etwas Abstand vom Tagesgeschehen stellt sich Ernüchterung ein.

Es sieht nicht gut aus für die EU und Eurozone, obwohl es genügend Gründe gäbe, diese Strukturen zu verteidigen und an zukünftige Herausforderungen anzupassen. So ist die Defizitlage der öffentlichen Haushalte weitaus besser als in den USA, im UK und in Japan. Die Hidden Champions sind noch ein Faustpfand für wirtschaftliches Wohlergehen trotz der Anfechtungen im Rahmen der Energieverteuerungspolitik, die den Investitionsstandort untergraben. Die aktive Handelsbilanz ist Ausdruck der Konkurrenzfähigkeit europäischer Produkte am Weltmarkt. Die Solidarität innerhalb Europas (und nicht der Zerfall!) hat zu der höchsten Beschäftigung in der Historie der EU und der Eurozone per 1. Quartal 2019 geführt! Man könnte erfreut sein, dass der Rechtsruck in Europa weitaus geringer ausgefallen ist, als es im Vorwege erwartet wurde. So weit, so gut. Man könnte auch feststellen, dass die proeuropäischen Kräfte immer noch die politische Mehrheit in den politischen Institutionen halten. So weit, so gut.

**Was man aber vor allen Dingen feststellen muss, ist, dass insbesondere die EU, aber auch die Eurozone als politischer Raum Homogenität verlieren. Wo sind die gemeinsamen Ziele? Wieso lässt Berlin Macron im Stich?**

**Die Fortsetzung der Verwaltung/"Zerwaltung" des aktuellen Status Quo ist eine Option des Scheiterns. Politik erfordert Gestaltung! Die ist in Paris und war in Wien unter Kurz erkennbar. Wo war und wo ist Berlin?**

## KONTAKT



FOLKER HELLMeyer  
TELEFON 0421 54 87 40-12  
E-MAIL  
[folker.hellmeyer@solvecon-invest.de](mailto:folker.hellmeyer@solvecon-invest.de)



CHRISTIAN BUNTROCK  
TELEFON 0421 54 87 40-13  
E-MAIL  
[christian.buntrock@solvecon-invest.de](mailto:christian.buntrock@solvecon-invest.de)

Der Blick auf das zur Verfügung stehende Personal in der EU und der Eurozone, definiert durch übliche Berufspolitiker, hat große Aufgaben vor sich, wenn man bedenkt, dass die USA uns einen Feindstatus verliehen haben, wenn die Lieferketten dieser Welt durch unilaterale Handlungen der USA ohne rechtliche Grundlagen in Frage gestellt werden.

Sind diese Berufspolitiker in der Lage, nachhaltige Zukunft zu gestalten oder tragen Sie das gemeinschaftliche Europa, dass uns seit 1957 (Römische Verträge) Stück für Stück zu Grabe?

Europa hat sich Fragen zu stellen!

- Ist in einer unsicheren Welt der nationale Alleingang oder das gemeinschaftliche Zusammenwirken Erfolg versprechender?
- Wer hält sich in der internationalen Gemeinschaft an Regeln und Verträge (=gute Partner)?
- Wo liegen die Wachstumsregionen dieser Welt (Eurasien – im Osten!)?
- Wie kann Europa daran partizipieren?

Die Antworten sind faktisch so einfach!

## Datenpotpourri:

Deutschland: GfK Konsumklimaindex

Der von GfK ermittelte Konsumklimaindex stellte sich per Juni auf 10,1 (Prognose 10,4) nach 10,2 Punkten (revidiert von 10,4).

Deutschland: Importpreise

Die Importpreise stiegen per April um 0,3% im Monatsvergleich und um 1,4% im Jahresvergleich (zuvor 1,7%, Prognose 1,6%).

Zusammenfassend ergibt sich ein Szenario, das eine neutrale Haltung in der Währungsrelation EUR/USD favorisiert. Erst ein Ausbruch aus der Bandbreite 1.1100 – 1.1350 eröffnet neue Opportunitäten.

Viel Erfolg!

# FOREX-REPORT

28. MAI 2019

LAND	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Geldmenge M-3	April	4,5%	4,4%	10.00	Zunehmende Dynamik eher unwahrscheinlich	Mittel
	Kredite an Haushalte		3,2%	.-			
	Kredite an Firmen		3,5%	.-			
EUR	Economic Sentiment Index	Mai	104,0	104,0	11.00	Keine Veränderung unterstellt.	Mittel
USD	Case/Shiller Hauspreisindex 20 Städtevergleich (M/J)	März	0,2%/3,0%	0,2%/2,8%	15.00	Die Jahresrate sollte im Fokus stehen.	Mittel
USD	Verbrauchervertrauen nach Lesart des Conference Board	Mai	129,2	130,0	16.00	Weiter aufwärts?	Mittel

## DISCLAIMER

### Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

## IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH  
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen  
TELEFON 0421 5487 40-10  
TELEFAX 0421 54 87 40-69  
E-MAIL [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller  
SITZ Bremen  
HANDELSREGISTER  
Amtsgericht Bremen · HRB32768

[www.solvecon-invest.de](http://www.solvecon-invest.de)